

## Keine Chance für mehr als eine Botschaft

Man hängt denen an den Lippen, die die Dinge auf den Punkt bringen. Und trotzdem wimmelt es von einerseits belanglosen Wischiwaschirhabarberkohlrabi-Aussagen und andererseits von Aussagen, in die zu viele Botschaften gepackt werden. Am besten ist, man übermittelt pro Meldung nur eine zentrale Botschaft!

Mit seiner aktuellen Fahrplanwechsel-Werbung macht der Zürcher Verkehrsverbund ZVV diesbezüglich einen guten Job: In ganzseitigen Inseraten in diversen Zeitungen bringt er zentral nur eine Botschaft: Am 14. Dezember kommt der grosse Fahrplanwechsel! Diese Botschaft springt sofort ins Auge, ist einfach und klar. Und deshalb kommt sie an.

Auf einer zweiten, nicht-verbalen Ebene transportiert der ZVV mit dieser Werbung weitere Botschaften, Botschaften, für die man sich nicht anstrengen muss, die man eher unbewusst aufnimmt: In der Darstellung an ein Filmplakat erinnernd, gewinnt das Inserat sicher rasch eine positive Aufmerksamkeit breiter Bevölkerungsschichten und vor allem Jugendlicher. Mit zwei männlichen Charakterköpfen (Schiffskapitän und Postautochauffeur) und zwei hübschen Frauen (Tramführerin, Zugbegleiterin?), alle freundlich und sympathisch, aber auch stark, mit diversen Bahnen, Bussen, einer Seilbahn und einem Schiff, alle mit Power unterwegs in die gleiche Richtung, wird viel Emo-

tionales vermittelt: Beim ZVV geht die Post ab, da trifft man interessante, sympathische Leute, die sind am Puls der Zeit, der ZVV hat ein vielfältiges Transportangebot etc.

Im Kopfbereich des Inserats finden sich dann doch noch weitere Aussagen, allerdings nur solche, die in engem Zusammenhang mit der Hauptbotschaft stehen: Der Fahrplanwechsel bringt viel Anschluss am Wochenende, alles ist perfekt auf Freizeitpläne abgestimmt – dazu

passt wiederum die Tonalität des Inserats – und schliesslich, dass der Fahrplanwechsel eine tolle Sache ist für ÖV-Benutzer. Diese Zusatzaussagen stehen aber eindeutig im Hintergrund und stützen die zentrale Botschaft. Man nimmt sie erst auf, wenn die Hauptbotschaft klar und die Emotionen bereits geweckt sind.

Peter Rusterholz | 6.12.08

Quelle: Gratiszeitung 20 Minuten, 4. Dezember 2008.

«So viel Anschluss hatte ich am Wochenende noch nie!»  
Vanessa Hägeli, Bülach

«Der neue Fahrplan ist perfekt auf meine Freizeitpläne abgestimmt!»  
Nina Miss, Zürich

«Ein Highlight für alle ÖV-Benutzer!»  
Tobias Keller, Winterthur

ZVV präsentiert:  
**DER 14. DEZEMBER**  
Der Tag, an dem der grosse Fahrplanwechsel kam.

Zürcher Verkehrsverbund präsentiert eine MVU Produktion  
Produktion ZVV Regie ZVV

www.zvv.ch

ZVV EIN TICKET FÜR ALLES